+36 72/459 547

# Mehrere Informationen über die Inanspruchnahme unseres Massageservices

**In manchen Fällen bedeutet Massage erhöhte Belastung für den Körper. Einige der Faktoren in der folgenden Liste sind absolute Kontraindikationen, d. h. eine Person mit diesem Problem darf nicht massiert werden. Andere schließen die Massage von nur bestimmten Körperteilen oder die Verwendung einzelner Massagegriffe aus. Bitte geben Sie dem Masseur Bescheid!**

## Kontraindikationen von Massage:

- Fieber
- Infektionskrankheit
- akute Entzündung
- Tumorerkrankung
- frisches Trauma, postoperativer Zustand (mindestens 3 Monate!)
- Hämophilie oder Einnahme der gerinnungshemmende Medikamente
- aktive Phase rheumatoider Arthritis
- fortgeschrittene Osteoporose
- unbereinigter Bluthochdruck
- Gelenkinstabilität
- manche Herz- und Kreislaufprobleme
- Krampfaderleiden (die betroffene Gliedmaßen sollte nicht, aber die anderen Teile des Körpers kann massiert werden)
- ein geschwächter, alkoholisierter, unzurechnungsfähiger Zustand
- Menstruation - die ersten drei Tage, die durchblutungsfördernde Wirkung der Massage verstärkt die Blutung

## Indikationen von Massage:

- die Stoffwechselprozesse zu beschleunigen
- Förderung der Muskelregeneration
- die Leistungsfähigkeit der Muskeln zu steigern
- das Allgemeinbefinden zu verbessern
- einseitige Belastung von Muskeln und Gelenken, z. B.: monotone Steh- oder Sitzarbeit
- Entgiftung als ergänzende Behandlung zur Diät
- Rehabilitation von orthopädischen Erkrankungen wie: Skoliose (Wirbelsäulenverkrümmung), Plattfüße, Diskopathien (degenerative Veränderung der Zwischenwirbelscheibe)
- stressbedingte Kopfschmerzbeschwerden
- Rehabilitation nach Traumata (z. B.: Knochenbrüche, Verstauchungen, Verrenkungen, Muskel- und Bänderrisse)

**Bitte vereinbaren Sie einen Termin und melden Sie sich an der Wellness-Rezeption für die Behandlung Ihrer Wahl an!**